Betreff: FSM 2020: Ihr ahnt sicher, was jetzt kommen muss....

Von: Hans D Post <hansdpost@gmx.net>

Datum: 16.03.2020, 16:03 **An:** Verborgene_Empfaenger: ;

Hallo zusammen!

Der Frankfurter Schachverband, der heutige Nachfolger ist der Schachbezirk Frankfurt e.V., steht seit seiner Gründung im Jahre 1924 für die kontinuierliche Durchführung seiner lokalen Meisterschaften.

Eine davon, die Frankfurter Stadtmeisterschaft, wurde danach erstmals im Jahr 1931 nicht ausgetragen, wobei die Gründe unklar sind; wahrscheinlich Mangel.

1933 schliesslich, ziemlich genau nach dem 30. Januar, wurde das Turnier abgebrochen. Offiziell, weil es unter den Teilnehmern zu Beschwerden bei der Durchführung kam, wobei der wahre Grund politisch motiviert war.

Schliesslich wurde in den Jahren 1944 und 1945 keine Frankfurter Stadtmeisterschaft ausgetragen, was leicht nachvollziehbar ist.

Die in den Jahren 1948 und 1952 nicht ausgetragenen Meisterschaften waren eher organisatorisch bedingt.

Seit Ende Dezember 2019 hat sich auf unserem Planeten ein neuer Krieg entwickelt, der eine ungeahnte Dynamik entwickelt hat und natürlich nicht das Schach, und selbstverständlich auch nicht die Frankfurter Stadtmeisterschaft in den Auswirkungen verschont.

Corona hat die Welt fest im Griff, und nicht nur in den Nachrichtenblöcken. Wie schnell sich alles in den letzten drei Monaten entwickelt hat, habe ich mit aktuellen regionalen Auswirkungen auf das Turniergeschehen versucht hier zusammen zu fassen:

http://corona.schach-chroniken.net

Persönlich muss ich darauf achten, dass ich nicht am 27. April, dem letzten Montag dieses Monats, doch plötzlich die Fahrt nach Frankfurt Höchst antrete, so sehr ist mir die Ausrichtung dieser Meisterschaft in Fleisch und Blut übergegangen. Aber:

Nach Rücksprache mit der SAALBAU Frankfurt und einem Magistratsmitglied der Stadt Frankfurt als Schirmherrn reagiere ich auf die Ankündigung des Landes Hessen, keine Veranstaltungen mit mehr als 100 Teilnehmern mehr stattfinden zu lassen.

Damit muss ich schweren Herzens die Frankfurter Stadtmeisterschaft für das Jahr 2020, auch im Namen des Schachbezirks Frankfurt, absagen.

Bedingt durch die Verteilung der Runden über fast zwei Monate ist auch kein geeignetes Fenster im Veranstaltungskalender zu finden, wohin man dieses Turnier sinnvoll verschieben könnte.

Jeder, der sich bisher bereits angemeldet hatte, erhält sein Startgeld natürlich in voller Höhe zurücküberwiesen. In der kommenden Woche sollten diese Rückzahlungen eingetroffen sein.

Dazu eine dringende Bitte: wenn ich keine Mitteilung bekomme, dann wird zur Rücküberweisung die bei der Zahlung verwendete IBAN verwendet werden. Wer eine andere IBAN für die Rücküberweisung angeben möchte, sollte dies noch in dieser Woche an mich bekanntgeben.

Alternativ: Eine Umwandlung in ein Startgeld zur Teilnahme an der Frankfurter Stadtmeisterschaft 2021 ist natürlich ebenfalls möglich. Da der Termin für die kommende FSM im Jahr 2021 schon steht, die Räume bereits gebucht sind, werde ich eine Teilnehmerliste dafür öffnen können.

Und: der Bezirk Frankfurt hat schon die eine oder andere Ausgabe für das Turnier im Vorfeld gemacht, daher ist man einer Spende natürlich nie abgeneigt!

Abschliessend wünsche ich allen, die dieses Mail erreichen sollte, alles Gute und vor allem Gesundheit, und dies gerade in den noch vor uns liegenden Wochen und vielleicht gar Monaten!

Auf ein Wiedersehen am letzten Montag im April 2021 in Frankfurt-Höchst!

Traurig, und gleichsam hoffend grüßend,

Hans D Post Turnierleitung Frankfurter Stadtmeisterschaft

1 von 1 16.03.2020, 16:03